

1364 Mai [16.], Zug

VERZICHT¹ VON ARNOLD GISLER, VON SCHWYZ, AUF SEINEN ERBANSPRUCH GEGENÜBER SEINER SCHWESTER KATHARINA [GISLER VON DER BEGINENGEMEINSCHAFT BEI DER KIRCHE ST. MICHAEL IN ZUG] ZUGUNSTEN EBENDIESER GEMEINSCHAFT

Gehört zu AH 107/1

s. U ZG I, 35 Nr. 72

1) Vorliegende Urkundenabschrift trägt die Archivbezeichnung "N. 1. Litt. Z."

Kopie, 1732 vom Wochenrichter von Stadt und Amt Zug, Johann Peter Philipp Landtwing, angefertigt - AH 107, 9^v-10^t

1382 [November 25.] St. Katharina, Zug

SATZUNGEN¹ DER BRÜDER UND SCHWESTERN DER BEGARDEN- BZW. BEGINENGEMEINSCHAFT BEI DER KIRCHE ST. MICHAEL [IN ZUG], BEURKUNDET DURCH AMMANN, RAT UND BÜRGER DER STADT ZUG

Gehört zu AH 107/1

s. U ZG I, 92 Nr. 206

1) Vorliegende Urkundenabschrift trägt die Archivbezeichnung "N. 3. Litt. Z."

Kopie, 1732 vom Wochenrichter von Stadt und Amt Zug, Johann Peter Philipp Landtwing, angefertigt - AH 107, 10^v-13^t

1383 Februar 5., Klingnau

BESTÄTIGUNG¹ DER SATZUNGEN² DER BRÜDER UND SCHWESTERN DER BEGARDEN- BZW. BEGINENGEMEINSCHAFT BEI DER KIRCHE ST. MICHAEL [IN ZUG], BEURKUNDET DURCH DEN BISCHOF VON KONSTANZ, HEINRICH III. [VON BRANDIS]

Gehört zu AH 107/1

s. U ZG I, 95 Nr. 209